



Mitteilungsblatt

Gemeinde Bihlafingen

Große Kreisstadt Laupheim

Kalenderwoche 37

10. September 2020

Öffnungszeiten – Ortsverwaltung Bihlafingen

Ortsverwaltung Bihlafingen

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:

08:30 – 11:30 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Bürgersprechstunde Ortsvorsteherin Fr. Stetter:

Donnerstag: 18 – 19 Uhr und nach Vereinbarung

Die Ortsverwaltung kann weiterhin nur nach vorheriger **Terminvereinbarung** unter der Telefonnummer ☎ 3591 oder per @-Mail unter bihlafingen@laupheim.de aufgesucht werden.

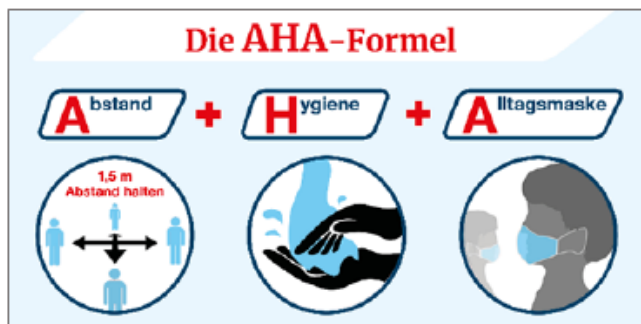
Vielen Dank für ihr Verständnis. Bleiben Sie gesund!

Amts- und Gemeindemitteilungen

Stets aktuelle Informationen zum Coronavirus finden Sie unter <https://coronainfo-laupheim.de/>

Informationen zur Coronaverordnung

Stadt Laupheim	https:// coronainfo-laupheim.de
Landratsamt Biberach	www.biberach.de
Staatsministerium Baden-Württemberg	https://stm.baden-wuerttemberg.de
Robert Koch Institut	www.rki.de



NEU!!! Mitteilungsblatt online!

Unser Mitteilungsblatt können Sie nun auch online einsehen! Besuchen Sie die Homepage der Stadt Laupheim, wählen dann die Reiter „Stadt Laupheim“, „Stadtteile“, „Bihlafingen“. Im unteren Teil der Seite dann „Amtsblatt“. Hier finden Sie stets neben der aktuellen Ausgabe auch die Mitteilungsblätter der vergangenen 4 Wochen.

Oder unter:

<https://www.laupheim.de/index.php?id=91&L=1>

Entwicklung Ländlicher Raum (ELR)

Um im Innenbereich eine Bebauung gefördert zu erhalten, bietet das Land das Programm ELR.

Mit ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2021 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte. Die Aufnahmeanträge werden über das Landratsamt dem Regierungspräsidium vorgelegt. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz entscheidet im Frühjahr 2021 über die Aufnahme in das ELR.

Daher ist es notwendig, dass die **vollständigen Unterlagen** (Anträge, konkrete Planunterlagen, Kostenschätzung usw.) zu den Projekten in 6-facher Ausfertigung und digital bis spätestens **12.09.2020** bei der Stadt Laupheim vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden sie sich beim Amt für Stadtplanung und Baurecht an Frau Schirmer, Tel. 07392- 704158, E-Mail: ulrika.schirmer@laupheim.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2021 umgesetzt und davor nicht begonnen wurden.

Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragsstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>

Pressemitteilungen Stadt Laupheim



Berufsstart bei der Stadtverwaltung

Auch in diesem Jahr sind wieder junge Menschen bei der Stadtverwaltung Laupheim ins Berufsleben gestartet. So haben sich Delia Gorr und Lea Deutscher für eine Lehre zur Verwaltungsfachangestellten entschieden, während Eduarda Maestri ihre Ausbildung als Veranstaltungskauffrau beginnt. Edona Ahmeti, Jessica El, Selina Köhler und Nicolai Fels starten ihr Anerkennungspraktikum und Ronja Kolls tritt ihre Lehre zur Praxisintegrierten Erzieherin an. Mit Lea Tavaglione wird erstmalig eine Fachkraft zur Veranstaltungstechnik ausgebildet. „Sie alle haben mit Ihrer Berufswahl einen wegweisenden Schritt in Ihre Zukunft getan und wir freuen uns sehr, dass wir Sie auf diesem Weg ein gutes erstes Stück begleiten werden“, sagt Oberbürgermeister



ter Gerold Rechle. Auch Ausbildungsleitung Sabrina Sauter freut sich über die Verstärkung: „Für Sie beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Die zwei und halb oder dreijährige Berufsausbildung. Wir freuen uns, dass wir Sie dabei begleiten und unterstützen dürfen.“ Auch im Jahr 2021 bildet die Stadtverwaltung Laupheim wieder in verschiedenen Berufen aus. Dabei bietet städtische Bewerber-Onlineportal www.karriere-stadt-laupheim.de sowohl einen Überblick über die verschiedenen Ausbildungsberufe als auch über aktuelle Stellenangebote.

Fahrradfreundlichere Innenstadt

Um die Fahrradinfrastruktur in Laupheim weiter zu stärken, wurden am Mittwoch, dem 2. September, in der Mittelstraße und im Bereich Aststraße/Mittelstraße jeweils Fahrradstellplätze installiert. Die Anlehnbügel bieten die Möglichkeit, dass zu jeder Seite ein Fahrrad befestigt werden kann. Dadurch sind zentrale Abstellmöglichkeiten geschaffen worden, welche die Nutzung des Rads in der Innenstadt stärken soll. In diesem Zuge wurde an der Stelle Aststraße / Mittelstraße ein Schild des Radnetzes BW, das neben den Laupheimer Radwegen auch die überregionalen Radwege anzeigt, aufgestellt. Das Schild und die Anlehnbügel bilden den Auftakt zu weiteren Sofortmaßnahmen bezüglich der Verbesserung der Radfahrinfrastruktur. Um langfristig den Radverkehr in Laupheim auszubauen und damit die Attraktivität des Radfahrens in der Stadt weiter zu steigern, wurden im Integriertem Mobilitätskonzept verschiedene Maßnahmen geprüft und in die Planung integriert. Dabei handelt es sich um mittel- und langfristige Maßnahmen, aber auch um Sofortmaßnahmen. Letztere werden noch bis Ende 2020 durchgeführt und tragen, durch die Optimierung bereits bestehender Maßnahmen, zur Verbesserung bei. Zu den Sofortmaßnahmen zählt beispielweise das Aufbringen von Furtmarkierungen, das Entfernen von Pfosten und Barrieren, das Kennzeichnen von Hindernissen sowie das Schaffen von klaren Verhältnissen durch Beschilderungen.



Oberbürgermeister Rechle freut sich, dass das Angebot gleich so rege angenommen wird. Die Anlehnbügel bieten Fahrradfahrern eine zentrale Abstellmöglichkeit.

Stadtverwaltung und Bundeswehr unterzeichnen Kooperationsvereinbarung für den Bereich Kinderbetreuung

Ergänzend zu den bereits bestehenden Verträgen mit örtlichen Firmen wurde nun ebenfalls eine Kooperationsvereinbarung über Belegplätze in den Kindertagesstätten sowie über die Ferienbetreuung mit der Bundeswehr beschlossen. Am Freitag, 28. August unterzeichneten Claudia Kimmelman, stellvertretende Behördenleiterin des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Ulm und Oberbürgermeister Gerold Rechle im Rathaus die Kooperationsvereinbarung.

Hierbei leistet die Bundeswehr einen Beitrag, für den die Stadtverwaltung der Bundeswehr eine bestimmte Anzahl an Betreuungsplätzen zur Verfügung stellt. „In der Regel werden die Kinder ohne Belegplätze am Wohnort der Familien betreut. Für einige Erziehungsberechtigte der Bundeswehr ist es jedoch sinnvoll, wenn ihnen kurzfristig ein Platz zur Verfügung gestellt werden kann und ihre Kinder in derselben Gemeinde betreut werden, in der auch die Dienst- bzw. Arbeitsstätte liegt. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf lässt sich dadurch deutlich besser umsetzen“, so Sigrid Scheiffle, Leiterin des Amtes für Bildung und Betreuung. „Wir schätzen dieses Angebot sehr, denn gerade für Bundeswehrangehörige ist ein wechselnder Einsatzort nichts Ungewöhnliches. Daher ist es schön zu wissen, dass es hier in Laupheim dieses Angebot gibt“, freut sich Claudia Kimmelman. Insbesondere begrüßt die stellvertretende Leiterin der Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Ulm auch die vereinbarte Ferienbetreuung in den kleinen Ferien, die in Laupheim angeboten wird. „Dass Laupheim für zahlreiche Unternehmen so attraktiv ist, liegt auch an dem ausgesprochen guten Betreuungsangebot. Dies hat ebenso einen starken Anteil daran, dass Laupheim gerade für junge Familien eine sehr hohe Lebensqualität bietet“, sagt Oberbürgermeister Rechle.



Die Kooperationsvereinbarung unterstreicht die gute Zusammenarbeit zwischen der Stadt Laupheim und der Bundeswehr. Claudia Kimmelman und Oberbürgermeister Rechle halten diesen in den Händen.

Region – Schulweg muss sicherer werden, die Polizei kontrolliert.

Jedes Jahr verunglücken Kinder auf dem Weg zur Schule oder nach Hause. Im letzten Schuljahr kam ein Kind im Bereich des Polizei-präsidiums Ulm sogar ums Leben. Unfälle auf dem Schulweg zu vermeiden ist eines der Ziele der Polizei. Deshalb kontrolliert sie.

16 Schulwegunfälle registrierte die Polizeiliche Unfallstatistik für den Bereich des Polizeipräsidiums Ulm im vergangenen Schuljahr. Bei diesen Unfällen in den Landkreisen Alb-Donau, Biberach, Göppingen, Heidenheim und in Ulm wurden 14 Kinder verletzt, sieben davon schwer. Ein Kind starb. Die Polizei weiß, dass sich viele Unfälle vermeiden lassen. Denn die Ursachen der Verkehrsunfälle setzen die Menschen. Bei den 16 Schulwegunfällen waren nur in sechs Fällen die Schülerinnen und Schüler die Verursacher. Knapp zwei Drittel der Unfälle wurden also von anderen verursacht. Insbesondere durch falsches Verhalten an Fußgängerüberwegen oder sonst gegenüber Fußgängern.

Deshalb ist die Polizei in erster Linie auf den Schulwegen unterwegs, um das Verhalten der Fahrer am Zebrastreifen oder an Bushaltestellen zu überwachen. Sie überwacht aber auch die Vorfahrtsregelungen. Denn Missachten der Vorfahrt ist eine der Hauptursachen schwerer Verkehrsunfälle. Zusammen mit zu schnellem Fahren gehört sie zu den Unfällen, die auf Eile zurückzuführen sind. „Eile ist im Straßenverkehr fehl am Platz“, sagt die Polizei. So war etwa überhöhte Geschwindigkeit die Ursache für den schweren Verkehrsunfall, bei dem Ende November ein 13-Jähriger in Gingen an der Brenz getötet wurde. Ein 18-Jähriger war mit seinem Auto zu schnell abgebogen und deshalb von der Straße abgekommen. Sein Auto prallte gegen einen Mast der umstürzte und den Buben traf. Natürlich gehört auch die Überwachung der Halte- und Parkverbote zu den Schwerpunktaufgaben der Polizei.

Denn solche Verbote werden gerade dort aufgestellt, wo sie zur Sicherheit des Verkehrs erforderlich sind. Wer trotzdem dort hält oder parkt, gefährdet sich und andere, auch und gerade die Kinder. Und die Polizei schaut in die Autos, in denen Kinder sitzen. Denn viel zu oft sind Kinder nicht oder falsch angegurtet. Im Falle eines Unfalls wird es dann gefährlich: Bei einem Aufprall mit Tempo 50 „wiegt“ jeder Insasse kurzzeitig das 30-fache seines Körpergewichts. Ein etwa **30 Kilogramm schweres Kind** wird also zu einem **900-Kilogramm-Koloss**. Deshalb ist das Risiko für Kinder ohne passenden Kindersitz, bei einem Unfall tödliche oder schwerste Verletzungen zu erleiden, siebenfach höher. Die Polizei will mit ihren Kontrollen das Leid, das durch solche Unfälle entsteht, vermeiden helfen.

Doch wie kommen Kinder sicher zur Schule und nach Hause? Die Kommunen erarbeiten dazu Schulwegpläne. Das heißt, sie veröffentlichen die Routen, die für die Kinder zur Schule die sichersten sind. Das sind nicht immer die kürzesten Wege, aber es ist besser, eine Minute länger unterwegs zu sein als gar nicht anzukommen. Die Polizei empfiehlt den Eltern, bei den

Bürgermeisterämtern nach den Schulwegplänen zu fragen. Meist werden sie jedoch rechtzeitig im Mitteilungsblatt der Gemeinde veröffentlicht. Die Schulwegpläne ersetzen aber nicht die Erziehung, zu der auch das Üben des Schulwegs gehört. Diese Verkehrserziehung sollte schon Tage vor dem ersten Schultag erfolgen, damit die Eltern ausreichend Zeit haben, den Kindern unterwegs genau zu erklären, warum man sich wie verhält, um sicher anzukommen. „Mit dem Fahrrad sollten Kinder erst zur Schule fahren, wenn sie die Radfahrausbildung absolviert haben“, empfiehlt die Polizei. Erst dann hätten die Kinder auch das richtige Alter, um sich sicher mit dem Fahrrad im Straßenverkehr bewegen zu können. Der Fahrradhelm gehört dann selbstverständlich dazu. Denn er kann vor schweren Kopfverletzungen schützen, das ist bei Fachleuten unumstritten. Auch das Bus fahren will gelernt sein. Dazu gibt die Polizei Tipps unter <https://bus-fahren.gib-acht-im-verkehr.de>.

Unter www.gib-acht-im-verkehr.de gibt die Polizei auch praktische Tipps, welche Alternativen es zu Elterntaxis gibt. Denn das Kind zur Schule zu fahren und abzuholen sollte aus Sicht der Polizei die Ausnahme sein. „Kindern wird so die Chance genommen, die Teilnahme am Straßenverkehr zu üben. Sie werden verunsichert, statt sie für das Leben selbstbewusster zu machen“, sagt die Polizei. Kinder könnten zum Beispiel in Gruppen gehen, anfangs noch begleitet von Erwachsenen oder älteren Schülern.

„Die Polizei wird ihren Teil dazu beitragen, dass die Kinder sicher unterwegs sind. Aber Sicherheit geht alle an, deshalb muss auch jeder seinen Teil dazu beitragen“, ermuntert die Polizei alle, sensibel ins neue Schuljahr zu starten.

Landratsamt Biberach informiert



Abfallinformationen

• Nächste Abfuhrtermine:

September

Müllabfuhr: Freitag, 18. September 2020
 Papiertonne: Freitag, 25. September 2020
 Gelber Sack: Montag, 28. September 2020

Hinweis

Wertvolle Tipps zu allen Themengebieten bzgl. Abfall, Müll usw. erhalten Sie auf der Homepage www.biberach.de > Landratsamt > Abfallwirtschaftsbetrieb > Entsorgung von A - Z

• Problemstoffsammlung:

Samstag, 12. September 2020 von 07:30 – 09:45 Uhr beim Festplatz an der Bühler Straße in Laupheim.

• Was tun, wenn...?

... Mülltonne nicht geleert?

In diesem Fall rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter ☎ 07351 52-6817 an.

...Blaue Tonne nicht geleert?

In diesem Fall wenden Sie sich an die Firma Knittel in Vöhringen, ☎ 07306 9616-18.

...gelber Sack nicht abgeholt?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Firma ALBA in Burgrieden unter ☎ 07392 9707311.

• Recyclingzentrum Laupheim – Öffnungszeiten

Bahnhofstr. 63/1, 88471 Laupheim

Dezember bis Februar:

Dienstag bis Donnerstag: 14 – 17 Uhr

Freitag: 14 – 18 Uhr

Samstag: 9 – 16 Uhr

März bis November:

Dienstag, Mittwoch: 9 – 17 Uhr

Donnerstag: 14 – 17 Uhr

Freitag: 9 – 18 Uhr

Samstag: 9 – 16 Uhr

• Entsorgungszentrum Laupheim – Öffnungszeiten

Vorholzstraße 41, 88471 Laupheim

Montag: 13 – 17 Uhr

Dienstag bis Freitag: 8 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr

Samstag: 8 – 12 Uhr

• Grüngutsammelstellen – Öffnungszeiten

Achstetten

An der Riedhalde

März – Nov.

Mi., 17:30 – 19 Uhr

Sa., 10 – 13:30 Uhr

Dez. – Feb.

keine Annahme

Burgrieden

Ortsteil Rot, Straßberg

März – Nov.

Do., 16 – 19 Uhr

Sa., 12 – 15 Uhr

Dez. – Feb.

Sa., 12 – 15 Uhr

Notrufe, Bereitschafts- und Apothekendienste

Notrufe	
Rettungsdienst und Notarzt	☎ 112
Feuerwehr	☎ 112
Gas-Störungsdienst	☎ 0800 0824505
Strom-Störungsdienst	☎ 0800 3629477
Wasserwerk	
• Mo. – Fr. von 7 – 16:45 Uhr	☎ 0172 2345884
• zu den übrigen Zeiten	☎ 0172 7305317
Polizei	☎ 110
Polizeirevier Laupheim	☎ 07392 9630-0

Bereitschaftsdienste	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	☎ 116 117
Kreisklinik Biberach, Ziegelhausstr. 50, 88400 Biberach <u>ohne Terminvereinbarung</u> zu folgenden Zeiten: An Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten. Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter: www.docdirekt.de oder ☎ 0711 96589700	
Kinderärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 0180 1929343
für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren	
Augenärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 0180 1929350
Zahnärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 0180 5911610

Anmeldung DRK Krankentransport ☎ 07351 19222
Sana Klinik Laupheim, Zentrale ☎ 07392 707-0
Sana Klinikum Biberach, Zentrale ☎ 07351 55-0

Apothekendienste

Samstag, 12. September 2020 Sa. 08:30 – So. 08:30 Uhr	Rats-Apotheke Schwendi, Hauptstr.26,88477 Schwendi ☎ 07353-98470
Sonntag, 13. September 2020 So. 08:30 – Mo. 08:30 Uhr	Löwen-Apotheke Erbach, Ehinger Str. 31-33, 89155 Erbach ☎ 07305-7323

Weitere Apothekendienste erfahren Sie:

- auf der Homepage www.lak-bw.de oder
- bei der Apotheker Notdienstfindernummer
☎ **0800 00 22833** - kostenlos aus dem deutschen Festnetz



Impressum

Ortsverwaltung Bihlafingen
Schnürpflingerstraße 5, 88471 Bihlafingen
☎ 07392 3591 | ☎ 07392 968176
E-Mail: bihlafingen@laupheim.de

Verantwortlich

- Für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Ortsvorsteherin Rita Stetter | ☎ 07392 968199
E-Mail: rita.stetter@laupheim.de
 - Für den Anzeigenteil:
Nadine Schadenberger | E-Mail: bihlafingen@laupheim.de
 - Für die kirchlichen Mitteilungen:
Katholisches Pfarramt Burgrieden
Evangelisches Pfarramt Oberholzheim
- Anzeigenschluss:** dienstags 10:00 Uhr
Erscheinungstag: wöchentlich | donnerstags

Mitteilungen der Kirchen

	<p>Kath. Seelsorgeeinheit „Unteres Rottal“</p> <p>Kath. Kirchengemeinde St. Theodul Bihlafingen</p>	
---	---	---

Pfarrer

Stefan Ziellenbach
Kirchstraße 6, 88483 Burgrieden, ☎ 07392 17014
E-Mail: stefan.ziellenbach@drs.de

Pfarrvikar

Pater Mathew Edackancheriyil
Hauptstr. 5, 88480 Achstetten, ☎ 07392 2122
E-Mail: edackancheriyil@drs.de

Katholisches Pfarramt Burgrieden

Kirchstr. 6, 88483 Burgrieden, ☎ 07392 17014
E-Mail: renate.moosmayer@drs.de
E-Mail: britta.miller@drs.de
Mo. bis Fr.: 9:00 – 11:00 Uhr; Di.: 17:00 – 19:00 Uhr

Gemeindereferentinnen

Fr. Pracht: ☎ 07392 9289763
E-Mail: andrea.pracht@drs.de
Fr. Amann: Tel: 07392 150125
E-Mail: renate.amann@drs.de

Homepage: www.kirche-rottal.de

Gottesdienstanzeiger für St. Theodulus Bihlafingen und der Seelsorgeeinheit „Unteres Rottal“

Samstag, 12. September 2020

Stetten 14.30 Uhr Trauung
Brautpaar: Corina Ginter, geb. Werz
und Fabian Ginter
(Die Trauung findet im Familienkreis
Statt)

Sonntag, 13. September 2020 – 24. Sonntag im Jahreskreis

Achstetten 10.15 Uhr Hl. Messe
11.30 Uhr Tauffeier
Taufkind: Jakob Emilian Berto
(Die Taufe findet im Familienkreis statt)

Burgrieden 10.15 Uhr Hl. Messe
Rot 10.15 Uhr Hl. Messe – mit Einführung der
Kommunionhelferin Patricia Hunger
+ 2. Opfer Anna Hunger, Cäcilia Stahl,
Josef Gründler
14.00 Uhr Tauffeier
Taufkind: Carlo Friedrich - (die Taufe findet
im Familienkreis statt)

Dienstag, 15. September 2020

Burgrieden 8.00 Uhr Eucharistische An-
betung (s. Gemeinsamer Anzeiger)

Donnerstag, 17. September 2020 – Schulanfang für die 1.-Klässler

Bihlafingen 9.00 Uhr Ökumenischer Schulanfänger
Gottesdienst im Gemeindesaal Bihlafingen

Burgrieden 9.00 Uhr Ökumenischer Schulanfänger
Gottesdienst der Klasse 1a
10.00 Uhr Ökumenischer Schulanfänger
Gottesdienst der Klasse 1b
Jeweils in der neuen Turnhalle in der
Grundschule Burgrieden

Samstag, 19. September 2020

Burgrieden 15.00 Uhr Trauung und Brautmesse
Brautpaar: Locherer Sabine und Locher
Stefan
(Die Trauung findet im Familienkreis
statt)

Sonntag, 20. September 2020 – 25. Sonntag im Jahreskreis

Stetten 9.00 Uhr Hl. Messe
Achstetten 10.15 Uhr Hl. Messe
14.00 Uhr Tauffeier
Taufkind: Leopold Hettich - (die Taufe
findet im Familienkreis statt)

Burgrieden 10.15 Uhr Hl. Messe – mit Verabschie-

dung der Oberministrantin Carina Be-
 sirske und
 Begrüßung der neuen Oberministranten
 Jakob Lang und Jonas Bader.
 Rot 10.15 Uhr Hl. Messe
 + Anton und Mathilde Eggert, Anna und
 Hermann Moosmayer, Luise Moosmayer

**Gemeinsamer Anzeiger für die Seelsorgeeinheit
 „Unteres Rottal“**

Gottesdienste werden wieder schrittweise geöffnet

Ab So. 13.9.20 finden in der Kirchengemeinde St.
 Georg Rot und ab 20.9.20 in St. Stephanus Stetten,
 nach längerer Pause, wieder Gottesdienste statt. Sie
 werden im Anzeiger angegeben. Eine vorherige telefo-
 nische Anmeldung zu den Gottesdiensten in der Seel-
 sorgeeinheit ist nicht erforderlich und es werden keine
 Teilnehmerlisten mehr geführt.
 Bitte achten Sie nach wie vor auf den Sicherheitsab-
 stand. Dieser ist bei kirchlichen Gebäuden auf 1,5 Me-
 ter festgelegt. Dies gilt auch vor und nach den Gottes-
 diensten, d. h. Ansammlungen auf dem Platz vor der
 Kirche oder dem Parkplatz sind unbedingt zu vermei-
 den.

In den Kirchen wird es markierte Plätze für Sie geben,
 bitte haben Sie Verständnis, dass Sie eventuell nicht
 an Ihren Stammplatz sitzen können. Gemeinsames
 Singen ist derzeit noch nicht möglich.
 Kommen Sie weiterhin bitte nur zum Gottesdienst,
 wenn Sie gesund sind! Wer gesundheitlich gefährdet
 ist, sollte nicht teilnehmen. Die Sonntagspflicht ist wei-
 terhin ausgesetzt.
 Für Rückfragen stehen Ihnen ihr Pfarramt, die Ordner
 beim Eingang der Kirche sowie die Seelsorger gern zur
 Verfügung.

Mittwoch, 15.9.2020 um 19 Uhr

Fake-News ... oder Wahrheit? Wenn es um den Glau-
 ben geht, ist es wichtig, nicht auf der falschen Spur zu
 sein! Und: Oftmals sind die Wahrheiten einfach in Ver-
 gessenheit geraten... Zukünftig werden wir – immer
 mittwochs – die „Schätze“ der Katholischen Kirche im
 Franziskushaus nach und nach wiederentdecken.
 Herzliche Einladung dazu!

Montag, 21.9.2020 um 19.00 Uhr im Franziskushaus:
 Jugend/junge Erwachsenen-treff NEXT.

Interessierte sind herzlich willkommen. Thema des
 Abends: „Lerne dich kennen.....- die Macht der Gedan-
 ken“.

Jeden Dienstag zur Eucharistischen Anbetung

in St. Alban, Burgrieden, ist jeder herzlich eingeladen,
 eine Zeit vor dem ausgesetzten Allerheiligsten zu ver-
 bringen (8:00 - 20:00Uhr).

Donnerstags immer um 19:30 Uhr

zur Pfarrzelle sind alle herzlich eingeladen

Lobpreis, Sonntagsevangelium, Gebet und Fürbitte für
 unsere Seelsorgeeinheit. (weitere Info 07392-7660
 U.Seidel). Nächster Termin: 17. Sept.

Sonntag, 20. September 2020 um 18 Uhr Filmabend im Franziskushaus

Gezeigt wird ein Spielfilm über eine Ehe, die es gilt,
 durch eine tiefe Krise zu bringen, um schließlich zu der
 Überzeugung zu kommen, dass „das Gebet eine mäch-
 tige Waffe ist“. Herzliche Einladung! Corona-bedingt
 nur begrenzte Teilnehmerzahl!

Einschulung der 1.-Klässler

Ein wichtiger Gottesdienst im Jahr ist der Einschul-
 ungsgottesdienst am 17. Sept. 2020. Für die Kinder
 und Eltern beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Dabei
 spielen Stolz und Freude aber auch Unsicherheit und
 Angst eine Rolle. Zusammen mit der evang. Kirche sol-
 len Kinder und Eltern Gottes Segen bei einem ökume-
 nischen Gottesdienst für diesen Lebensübergang er-
 fahren. Wir wünschen einen schönen Start in den
 neuen Schulalltag!

Sammelaktion Altkleider und Altpapier von der Ar- beitsgemeinschaft Missions- und Entwicklungshilfe e.V. am 25./26. September 2020

Angesichts der weltweiten Katastrophen sind unsere
 Kleider- und Altpapiersammlungen immer noch sehr
 notwendig und dringend. Viele Menschen auf dieser
 Welt sind auf unserer Solidarität und Hilfe angewiesen.
 Deswegen bitten wir Sie uns bei der Sammelaktion
 wieder zu unterstützen.

Es findet keine Straßensammlung statt!

Ihre Kleider werden in der Sammelzentrale der Aktion
 Hoffnung in Laupheim sortiert und gehen von dort aus
 direkt an persönlich bekannte Partner in den Entwick-
 lungsländern. Mit dem Erlös aus der Papiersammlung
 werden die Transportkosten finanziert.

Bitte unterstützen Sie unsere ehrenamtliche Samm-
 lung – Ihre Spenden werden in den Partnerländern der
 Aktion Hoffnung dringend gebraucht. Vielen Dank für
 Ihre Hilfe.

Bihlalingen

Bitte bringen Sie Ihr Altpapier und ihre Altkleider am
 Freitag 25.09.2020 zwischen 9.00 Uhr und 18.00 Uhr
 in die alte Mosterei! Es findet keine Straßensammlung
 statt!

Burgrieden:

Bitte bringen Sie am Samstag, 26.9.2020 zwischen
 9.00 Uhr und 11 Uhr Ihre Kleider und das Altpapier zum
 Franziskus-Gemeindehaus in Burgrieden.

Rot

Bitte bringen Sie Ihre Kleider und das Altpapier am
 Freitag 25.9.20 ab 14 Uhr und am Sa. 29.9.20 bis 11.30
 Uhr zum Hofladen Moosmayer, Bühler Straße 4 (bitte
 unter das Vordach des Stalles ablegen)



Evangelische Kirchengemeinde Oberholzheim

Pfarrer: Andreas Kernen

Pfarrerin: Doris Seitz-Kernen

☎ 07392 2364

E-Mail: pfarramt.oberholzheim@elkw.de

Turmstr. 7 | 88480 Achstetten-Oberholzheim

Pfarramtssekretärin:

K. Pelzl | Mittwoch und Freitag 9 - 12 Uhr

☎ 07392 2364

Kirchenpflegerin: M. Schmid, ☎ 07392 150008

Diakonin: N. Schienke-Weigold: ☎ 0178 8210759

Homepage: www.evkirche-oberholzheim.de

Facebook: <https://www.facebook.com/Kirche.Oberholzheim>

***Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht,
was er dir Gutes getan hat. (Ps. 103, 2)***

Gottesdiensttermine in Oberholzheim

Sonntag, 13.09.2020

10:00 Uhr Distrikts-Gottesdienst
„Weltweit in guten Händen“
(Pfrin Seitz-Kernen/Diakon Hirsch)
Pfarrgarten Laupheim

Kein Gottesdienst in der Kirche Oberholzheim!

Dienstag, 15.09.2020

16:00 Uhr Frauentreff (**veränderte Uhrzeit!**)
Gemeindehaus Oberholzheim

Donnerstag, 17.09.2020

Ökumenische Einschulungsgottesdienste
8:30 Uhr Bihlavingen, Gemeindesaal (Pracht)
8:45 Uhr Schnürpflingen, kath. Kirche (Lepré)
9:00 Uhr Burgrieden, Turnhalle Schule
10:00 Uhr Burgrieden, Turnhalle Schule
(Seitz-Kernen/Ziellenbach)

Freitag, 18.09.2020

Ökumenischer Einschulungsgottesdienst
9:00 Uhr Staig, kirchl. Gemeindezentrum
(Seitz-Kernen/Lepré)

Sonntag, 20.09.2020

9:30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Eller)
Kirche Oberholzheim

Kirche bleibt geöffnet

Die Kirche in Oberholzheim ist jeden Tag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

**Gemeinsamer Gottesdienst
der Kirchengemeinden
Ersingen, Laupheim und Oberholzheim**

Unter dem Thema „Weltweit in guten Händen“ feiern wir am **Sonntag, 13. September um 10:00 Uhr** als

Nachbargemeinden Ersingen, Laupheim und Oberholzheim einen gemeinsamen Gottesdienst. Den Gottesdienst gestalten Diakon Ulrich Hirsch, Geschäftsführer i. R. des Diasporawerks der Landeskirche (Gustav Adolf Werk) und Pfarrerin Doris Seitz-Kernen, Oberholzheim.

Musikalische Mitgestaltung: Chili-(Gospel-)Chor und Posaunenchor Laupheim.

Bei gutem Wetter findet der Gottesdienst **im Gemeindegarten bei der Ev. Kirche Laupheim** statt, bei schlechtem Wetter in der Ev. Kirche Laupheim. In diesem Fall wird der Gottesdienst außerdem ins Ev. Gemeindehaus Laupheim übertragen, so dass genügend Sitzplätze mit Abstand zur Verfügung stehen.

Das Opfer des Gottesdienstes ist für die Arbeit des Gustav-Adolf-Werks in Argentinien bestimmt. Die Corona-Krise hat vielen Menschen in diesem Land die Lebensgrundlage entzogen. Die evangelischen Gemeinden unterstützen Menschen, die in Not sind.

In der Kirche Oberholzheim findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt, wir laden Sie herzlich ein, nach Laupheim zu kommen!

Demokratie in Corona-Zeiten

Online-Vortrag von Prof. Dr. Heribert Prantl
Donnerstag 17. 09. 2020, Beginn 19:30 Uhr

Nach dem Vortrag Chat-Austausch mit dem Referenten möglich. Gebühr: 10 Euro.

Dr. jur. Heribert Prantl ist Jurist, Journalist und Autor. Sowie Honorarprofessor an der Jura-Fakultät der Universität Bielefeld und Ehrendoktor der Theologie an der Universität Erlangen-Nürnberg. Er habe sich in herausragender Weise mit aktuellen Fragen des Glaubens auseinandergesetzt, hieß es in der Begründung. Prantl gilt als Vertreter eines liberalen und weltoffenen Rechtsstaats.

Anmeldeschluss: Dienstag, 15. September 2020

Anmeldung und Infos bei: Ev. Bildungswerk Oberschwaben info@ebo-rv.de, Tel. 0751 41041

Kreissparkasse Ravensburg, DE 93 6505 0110 0062 404424

Abendmahl

Momentan müssen wir auf die Feier des Abendmahls noch verzichten. Nach den Vorgaben unserer Landeskirche müssen der Hinweg zum Empfang des Abendmahls und der Rückweg voneinander getrennt sein. Dies ist in unserer Kirche nicht möglich, da nur ein Mitgelang zur Verfügung steht.

Gesucht: Helfer/innen für Asylarbeit

Aktuell suchen wir Personen, die sich vor allem um diese Menschen in Achsteten kümmern würden:

Ein Mann, kann Deutsch, ist berufstätig - es geht im Grunde nur um Kontakt, ein Miteinander. Etwas miteinander machen, unternehmen...

Genauso wie bei einer Familie aus Nigeria mit zwei, bald drei Kindern. Hier wäre eine Helfer-familie toll. Die Familie ist ansonsten sehr selbstständig.

Der Vater allerdings ist fast blind und es gibt keine Möglichkeit für den normalen Sprachunterricht. Hier suchen wir jemand für Einzelunterricht. Er spricht Englisch.

Bitte melden Sie sich zunächst bei Pfarrer Kernen oder direkt bei der zuständigen Integrations-managerin, Sandra Ott: 0151 74241031.

Gemeinde- und Spendenkonto

IBAN: DE67 6549 1320 0009 0600 06

BIC: GENODES1VBL

Vereine und Gruppen

Frauenchor-Treffen nach der Sommerpause

Wir treffen uns am ersten Donnerstag nach den Sommerferien, dem 17. September um 20 Uhr im Pfarrstadel. Anstelle einer Singstunde möchten wir bei einem Glas Wein und gebührendem Abstand einen netten Abend miteinander verbringen und alles Weitere besprechen.

Der Bihlafinger Frauenchor

Frauengymnastik

Eigentlich wäre es wieder soweit mit unserer Montagsgymnastik anzufangen, aber aufgrund der Corona-Pandemie haben sich die Rahmenbedingungen für die Nutzung der Schulsporthalle geändert. Bevor wir mit der Gymnastik wieder anfangen möchte ich mit euch die Hygieneauflagen der Stadt besprechen.

Dazu treffen wir uns am **14.09.20 um 19:30 Uhr** vor der Schulsporthalle.

An diesem Tag findet kein Sport statt.

Ich bitte um vollzähliges Erscheinen.

Gruß Franz Hussong

Tel.: 1201

Bildungsangebote

Das Landratsamt informiert



Vorführungen zu herbstlich-bäuerlichen Arbeiten im Museumsdorf

Am Sonntag, 13. September, von 10 bis 18 Uhr, können sich die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach auf Vorführungen und Führungen rund um das Thema „Frühherbstliche Arbeiten auf dem Land“ freuen.

Welche Arbeiten im herbstlichen Oberschwaben anstanden, veranschaulichen ausgewählte Vorführungen: Die Kürnbacher Dampfmaschine von 1912 treibt den Dreschkasten an und zeigt eindrucksvoll den Ge-

treidedrusch wie vor 100 Jahren, während die Dreschfleglergruppe demonstriert, wie das früher auf kleinen Höfen auch ohne die Kraft der Maschinen funktionierte. Robert Mayer an der selbstfahrenden Bandsäge sägt und spaltet Brennholz für den Winter und der Kleintierzuchtverein 391 aus Bad Schussenried/Bad Buchau zeigt eine Auswahl seiner schönsten Tiere. Das Museumsteam rodet Kartoffeln wie einst, die die kleinen Besucherinnen und Besucher des Museums auflesen und mit nach Hause nehmen dürfen. Zudem präsentiert sich der Förderverein des Museumsdorfs im „Betzenweiler Stüble“ und reicht Kartoffeln frisch aus dem historischen Kartoffeldämpfer. Klein und Groß dürfen sich ebenso auf Fahrten mit den Bahnen des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. freuen.

Vorratshaltung früher und heute

Sylvia Jäckle gibt in der Laternser-Tenne Tipps zur Vorratshaltung, während Robert Kraus die Besucher in der historischen Museums-Dampfbrennerei erwartet und dort Obst auf seine Art „haltbar macht“, indem er feinen Obstler brennt. Unter dem Motto „Die Früchte des Herbstes“ führen Irene Bänsch und Kathrin Eisele durch das Museumsdorf und zeigen, aus welchen am Wegesrand wachsenden Beerensträuchern man was herstellen kann. Die Führungen beginnen um 12, 14 und 15 Uhr und dauern etwa eine Stunde. Für die Führungen wird um Anmeldung gebeten: bequem auf der Homepage des Museumsdorfs (www.museumsdorf-kuernbach.de) oder unter 07351 52-6784.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: der Museumsbäcker holt Dennete und andere leckere Backwaren aus dem historischen Backhäusle, Schupfnudel- und Kässpätzle-Liebhaberinnen und -Liebhaber kommen am Stand von Herbert Dressel auf ihre Kosten und die Kürnbacher Vesperstube bietet schwäbische Köstlichkeiten an.



Am Sonntag, 13. September, können die Besucherinnen und Besucher des Museumsdorfs frühherbstliche Arbeiten wie das Dreschflegeln erleben.

Anzeigen**Mosterei ERSINGEN**

Anmeldung
bitte unter:

07305 8985



Ihre
Mosterei
ERSINGEN

Bäckerei Thanner, Rot ☎ 2200

baeckerei@baeckerei-thanner.de

Unser Bäckereiauto bringt jeden
Samstag Ihr Frühstück nach Bihlafingen.

Ab 07:00 bis 10 :00 Uhr von Ost nach West,
von Süd nach Nord.

Um 10:00 bis 11:30 Uhr vor dem Rathaus.

Bestellungen werden gerne entgegengenommen.

**Die ersten 50 Anmeldungen unserer Ortschaften
erhalten ein Nachlass von 5%**

Wir bieten Schwimmkurse aller Art an.

- Anfänger- und Fortsetzungskurse ab 4 Jahre
- Erwachsenenschwimmkurse
- Erwachsenen Kraulkurse

Telefon +49 152 569 625 58

E-Mail gabi-schwimmschule@web.de

Homepage : www.gabi-schwimmschule.com

